



Bezirksoberliga Unterfranken

TSV Karlstadt – TSV Großheubach 96:69 (56:39)

Gegen die nur mit einem Auswechselspieler angetretenen Gäste geriet Karlstadt zwar anfänglich in Rückstand (6:16), hatte aber bereits nach zehn Minuten den Ausgleich hergestellt (25:25) und bestimmte danach das Spielgeschehen klar. Großheubach war unter dem Korb ungefährlich und punktete fast ausschließlich aus der Distanz. Mit hohem Verteidigungsdruck, schnellem Umschaltspiel und vielen Kontern setzten sich die Gastgeber bis zur 30. Minute deutlich ab (82:56), verpassten durch ein zerfahrenes Schlussviertel (14:13) allerdings den Hunderter. „Im zweiten und dritten Viertel haben wir sehr gut gespielt“, lobte Karlstadts Trainer Sebastian Kunz seine Schützlinge für die „starke Mannschaftsleistung, an der auch die Ergänzungsspieler großen Anteil hatten“.

Beste Werfer: Weißhaar 13 (3), R. Münch 13 (3). Passlack 13, M. Sauer 13, Kempf 11 (3), Maier 10 für Karlstadt. Fischer 21 (3), B. MacNeil 15, Redel 12, K. MacNeil 12 (4) für Großheubach.

Quelle: Mainpost vom 13.03.2018, Bernhard Münzel